

tormatic® Montageanleitung STA 280

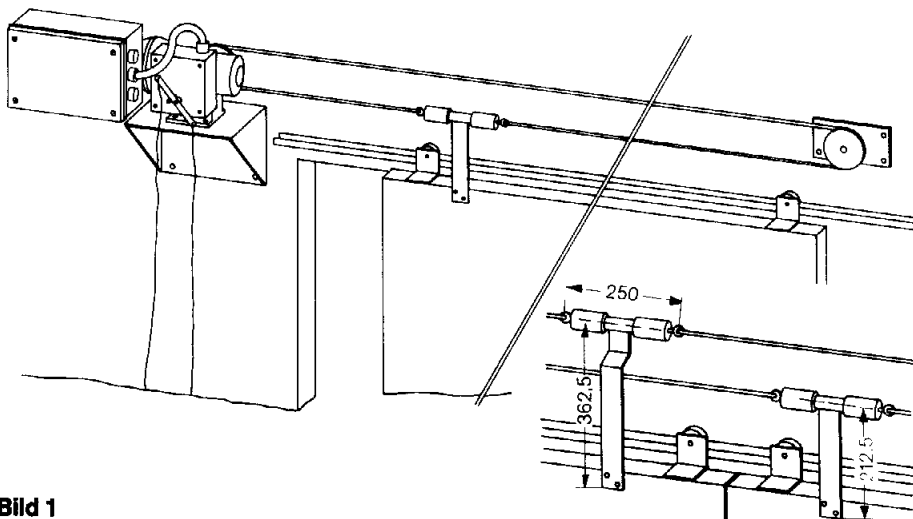
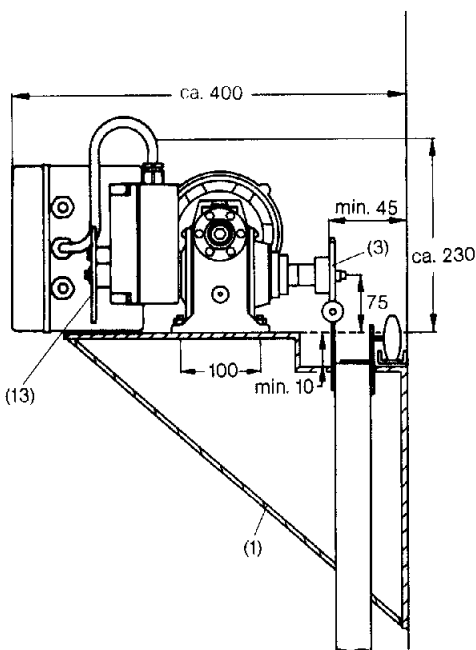
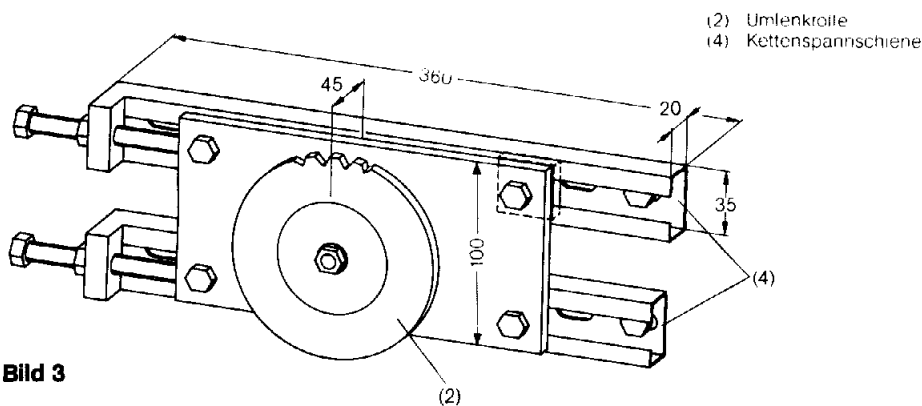


Bild 1



- (1) Konsole
- (3) Antriebsritzel
- (13) Notlösehebel

Bild 2



- (2) Umlenkrolle
- (4) Kettenspannschiene

Bild 3

Der Schiebetoröffner STA 280 ist zum Antrieb aller 1- oder 2-flügeligen und Teleskop-Schiebetoranlagen zu verwenden, die sich durch Druck oder Zug an der Torkante in die jeweilige Auf- und Zu-Stellung bewegen lassen. Das Drehmoment ist stufenlos auf 150 Nm einstellbar.

Montagevorbereitung

- Zur Aufnahme der Antriebseinheit, Konsole (1), bauseits zu stellen, z. B. 150 x 250 mm wand- bzw. deckenseitig verdübeln.

Montage der Antriebseinheit

- Befestigungslochgruppe 4 x Ø 10 in die Konsole (1) bohren und Gewinde schneiden.
- Antrieb aufstellen, ausrichten und mit Konsole (1) verschrauben. (Bild 2).

Montage der Umlenkrolle

- Umlenkrolle (2) in gleicher Höhe zum Antriebsritzel (3) befestigen. Abstandsmaß 75 mm Unterkante Konsole/Mitte Antriebsritzel beachten! Das Längenmaß (Mitte Antriebsritzel zu Mitte Umlenkrolle) ergibt sich aus:

Antriebsritzel 27 Zähne	Antriebsritzel 35 Zähne
1 Tormitnehmer	1 Tormitnehmer
$\frac{\text{Kettenlänge}}{2} - 44 \text{ mm}$	$\frac{\text{Kettenlänge}}{2} - 95 \text{ mm}$
2 Tormitnehmer	2 Tormitnehmer
$\frac{\text{Kettenlänge}}{2} + 84 \text{ mm}$	$\frac{\text{Kettenlänge}}{2} + 33 \text{ mm}$

Zu berücksichtigen ist eine Längung der Rollenkette um 3% der halben Kettenlänge. Bei Verwendung der Kettenspannschienen (4), (Best.-Nr. 502811) muß ein Seitenabstand zur Wand von 65 mm eingehalten werden. (Bild 3).

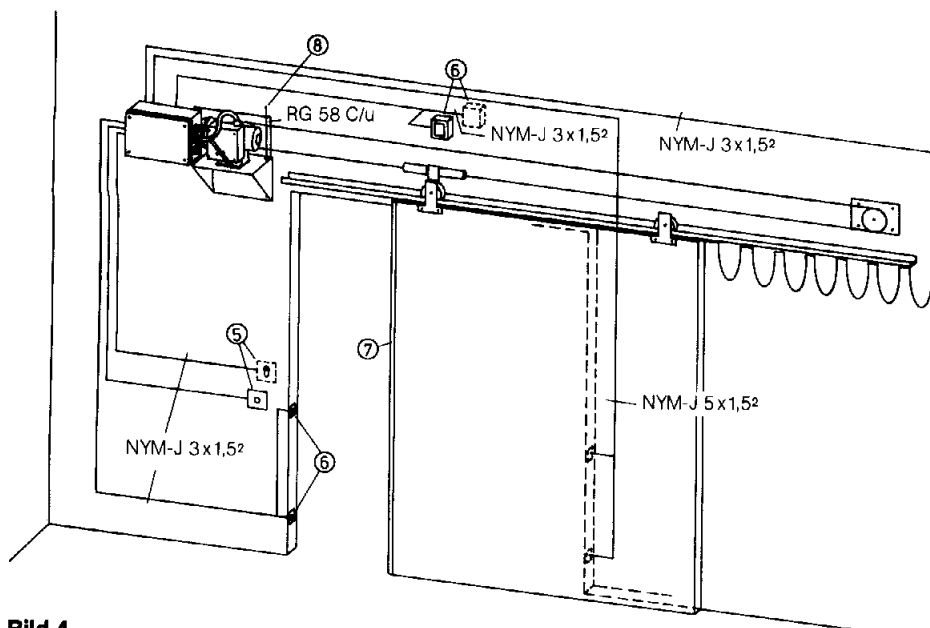


Bild 4

- (5) Druckknopftaster
- (6) Lichtschranke
- (7) SKL
- (8) Antenne

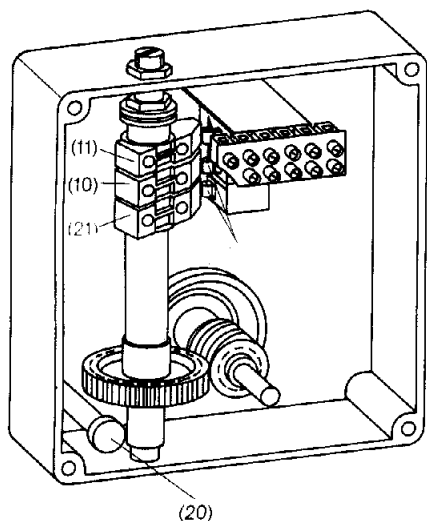


Bild 5

- (9) Endschalter
- (10) Schwarze Nockenscheibe (Tor zu)
- (11) Grüne Nockenscheibe (Tor auf)
- (21) Rote Nockenscheibe (Sicherheit)
- (20) Einstellstift

(20)

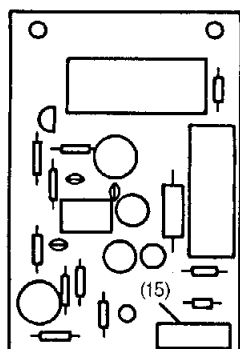


Bild 6

- (15) Zeitreglerpotentiometer 2–60 s

Verkabelung:

Motor an Motorsteuerung:

- bereits werkseitig verkabelt.

Motorsteuerung an Netz:

Bauseits muß ein Stromanschluß 3~220/380 V mit 10 A Absicherung vorhanden sein.

Nach geltenden Prüfrichtlinien ist es erforderlich, einen Hauptschalter zu setzen, der allpolig abgeschaltet und gegen unbefugtes Einschalten gesichert werden kann.

- Netzanschluß an Klemme L 1, L 2, L 3, N legen.

Anschluß Bedienungselemente:

Bauseits vorzusehende Impuls- und Funktionsgeber entsprechend (Bild 4) verkabeln.

Nockeneinstellung:

- Deckel mit Notlösehebel (13) abnehmen.
- Hauptsicherung einschalten.
- Zur Überprüfung der werkseitigen Einstellung von Endschalter (9) und Nockenscheiben (10/11), Tor mehrmals über Druckknopftaster (5) bzw. externe Schaltelemente (z. B.: SKL, Schlüsselschalter etc.) auf- und zufahren. (Bild 5).
- Hauptsicherung abschalten.
- Schwarze Nockenscheibe (10) (Tor zu) mit beiliegendem Einstellstift (20) auf die gewünschte Schaltstellung verdrehen. Schaltpunkt ist erreicht, wenn Endschalter (9) den Motor ca. 4–5 cm vor Erreichen der maximal möglichen Torschließbegrenzung abschaltet.

Achtung: Zum Verdrehen der Nocken (10/11) darf die gesicherte Messingmutter nicht gelöst werden.

- Analoge Einstellung des grünen Schaltnockens (11) (Tor auf) in Richtung „Öffnen“.
- Analoge Einstellung des roten Schaltnockens (21) (Tor zu) zum Abschalten der Sicherheitselemente bei geschlossenem Tor.

Zeitregulierung:

- Die Laufzeit des Motors ist über das Zeitreglerpotentiometer (15) einstellbar (Bild 6).

Wichtig: Nach beendetem Laufzyklus muß der Motor etwa 4–5 s nachlaufen, um das Anfahren des Tores in Endlage zu gewährleisten.

Sicherheitsautomatik:

Nach den Richtlinien für kraftbetätigte Fenster, Türen und Tore der gewerblichen Berufsgenossenschaft vom Oktober 1984 ist es erforderlich, die Kraft an der Schließkante des Tores auf 150 N (15 kp) zu begrenzen.

- Drehmomenteneinstellung erfolgt über Stellschraube (12) für Rutschkupplung (abhängig vom Torgewicht).
- Tor über Druckknopftaster (5) oder externe Schaltelemente öffnen oder schließen und von Hand anhalten.

Bei entsprechendem Gegendruck (max. 150 N) schaltet der Motor nach Ablauf der einstellbaren Laufzeitregulierung ab.

(12) Stellschraube
(13) Notlösehebel

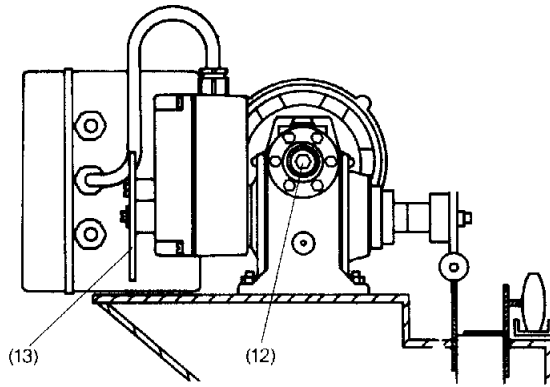
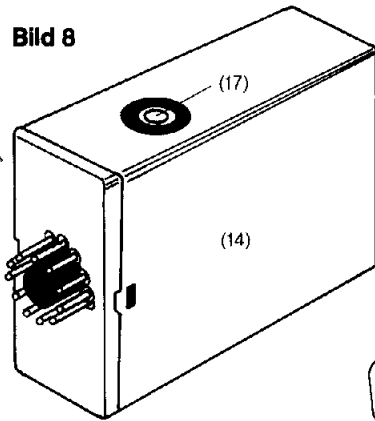


Bild 7

Bild 8



(14) Empfänger
(17) Antennenbuchse

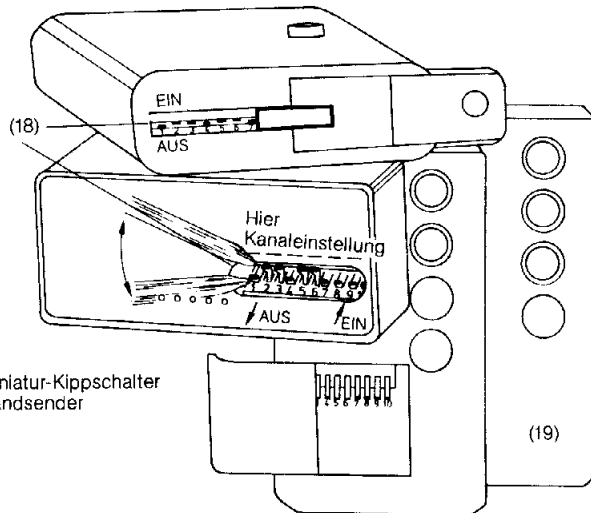
Notlösevorrichtung:

Bei Störung (z. B. Stromausfall)
- Notlösehebel (13) umlegen und Tor manuell öffnen. (Bild 7). Nach Behebung der Störung, Hebel (13) erneut umlegen und Toranlage wieder in Betrieb nehmen.

UHF-Steuerung:

- Empfänger (14) E 43 B in den vorgesehenen Funksockel (16) auf der Motorsteuerungsplatte (Bild 10) einstecken.
- Beiliegende Antenne (8) mit dem Koax-Stecker an die Antennenbuchse (17) des Empfängers (14) anschließen, nach außen führen und senkrecht ausrichten. (Bild 8).

Bild 9



(18) Miniatur-Kippschalter
(19) Handsender

Codierung (Bild 9)

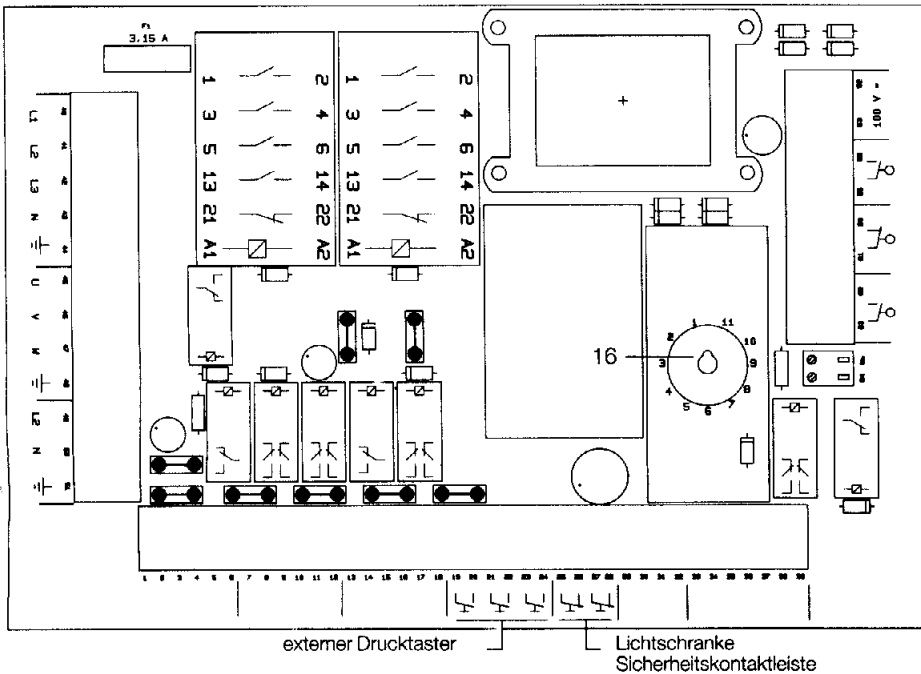
Die Steuerung wird mit einem einheitlichen Prüfcode ausgeliefert.

- Miniatur-Kippschalter (18) für persönliche Codierung mit Schraubendreher o.ä. im Empfangsgerät (14) verändern.
- Gleiche Codierkombination im Handsender (19) (Fernsteuerungsteil) einstellen.

Nur unter dieser Voraussetzung kann ein Funkbefehl empfangen werden.

Bild 10

(16) Funksockel



Funktions- und Bedienungsanleitung für Schiebetorantrieb STA 280

Der Schiebetorantrieb STA 280 kann mit Funksteuerung, Schlüsselschalter und Druckknopftaster betätigt werden.

Es ist nur eine kurze Impulsabgabe erforderlich. Der Handsender der Fernsteuerung soll in Längsrichtung zur Empfangsantenne ausgerichtet werden.

Tor ist geschlossen

Einmalige Betätigung des Tasters öffnet das Tor.

Tor ist geöffnet

Einmaliger Tastendruck schließt das Tor.

Tor in Bewegung

Erfolgt eine Impulsabgabe beim Schließvorgang, reversiert das Tor.

Im Durchfahrtbereich des Tores dürfen sich keine Personen oder Güter befinden.

Die Steuerung ist vorgerüstet mit Anschlüssen für Sicherheitselemente wie SKL, Lichtschranke, etc.

Läuft das Tor auf ein Hindernis, stoppt das Tor, der Antrieb schaltet sich nach Ablauf der Laufzeitbegrenzung ab.

Notentriegelung

Bei Stromausfall oder sonstigen Störungen wird das Tor durch Umlegen des Notlösehebels entriegelt.

Fehlersuchanleitung

Störung

Abhilfe (nur durch Sachkundige)

Tor schließt/öffnet nicht vollständig oder nur in eine Richtung

- Schließ-/Öffnungskraft über Rutschkupplung neu einstellen (s. Sicherheitsautomatik).
- Laufzeitregulierung nachstellen.
- Steckrelais für Auf/Zu wechseln.
- Schaltstellung Endschalter gemäß Nockeneinstellung überprüfen.

Handsender gibt kein Steuersignal; Antrieb kann jedoch durch Druckknopftaster (Schlüsselschalter) betätigt werden.

- Leere/defekte Batterie austauschen.
- Antenne richtig einstecken.
- Codierung im Sende- und Empfangsteil überprüfen und, falls notwendig, angleichen; ggf. Sender und Empfänger wechseln.

Antrieb läßt sich weder durch Sendeimpuls noch durch andere Bedienungselemente aktivieren.

- Notlösevorrichtung muß entriegelt sein.
- Prüfen, ob Spannung 3~220 V/380 V an Stromanschlußdose anliegt. Evtl. Sicherung wieder einschalten.
- Bei losen Kabelanschlüssen bzw. defekten Gerätesicherungen Hauptsicherung ausschalten und Anschlüsse wieder herstellen; defekte Gerätesicherungen Motorsicherung F 1 (3,15 A mT) wechseln.
- Bedienungselemente (z. B. Druckknopftaster, Schlüsselschalter etc.) abklemmen und überprüfen.
- Steckmodul austauschen.

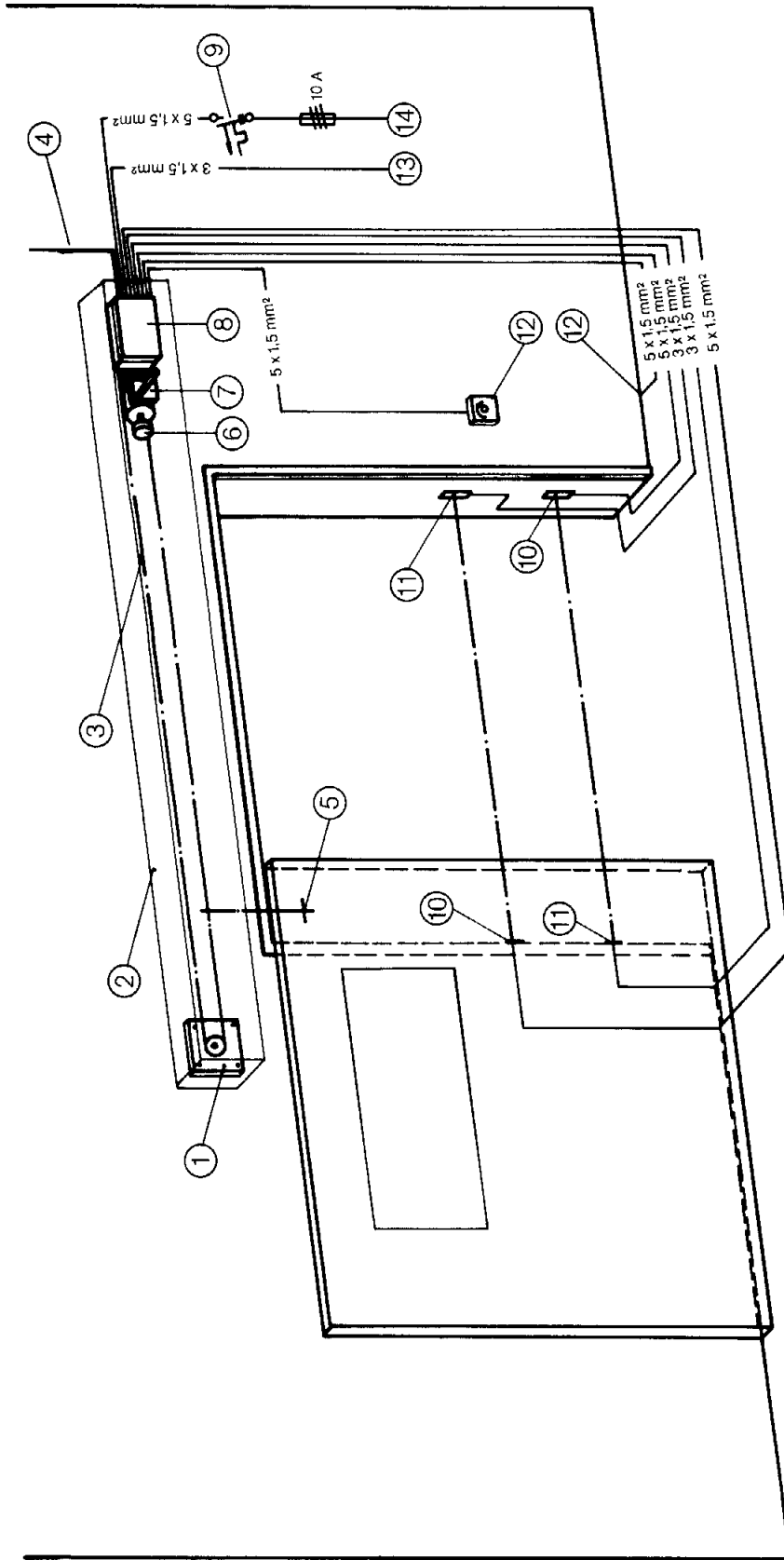
Geringe Reichweite der Funksteuerung

- Leere/defekte Batterien auswechseln.

Anderungen vorbehalten.



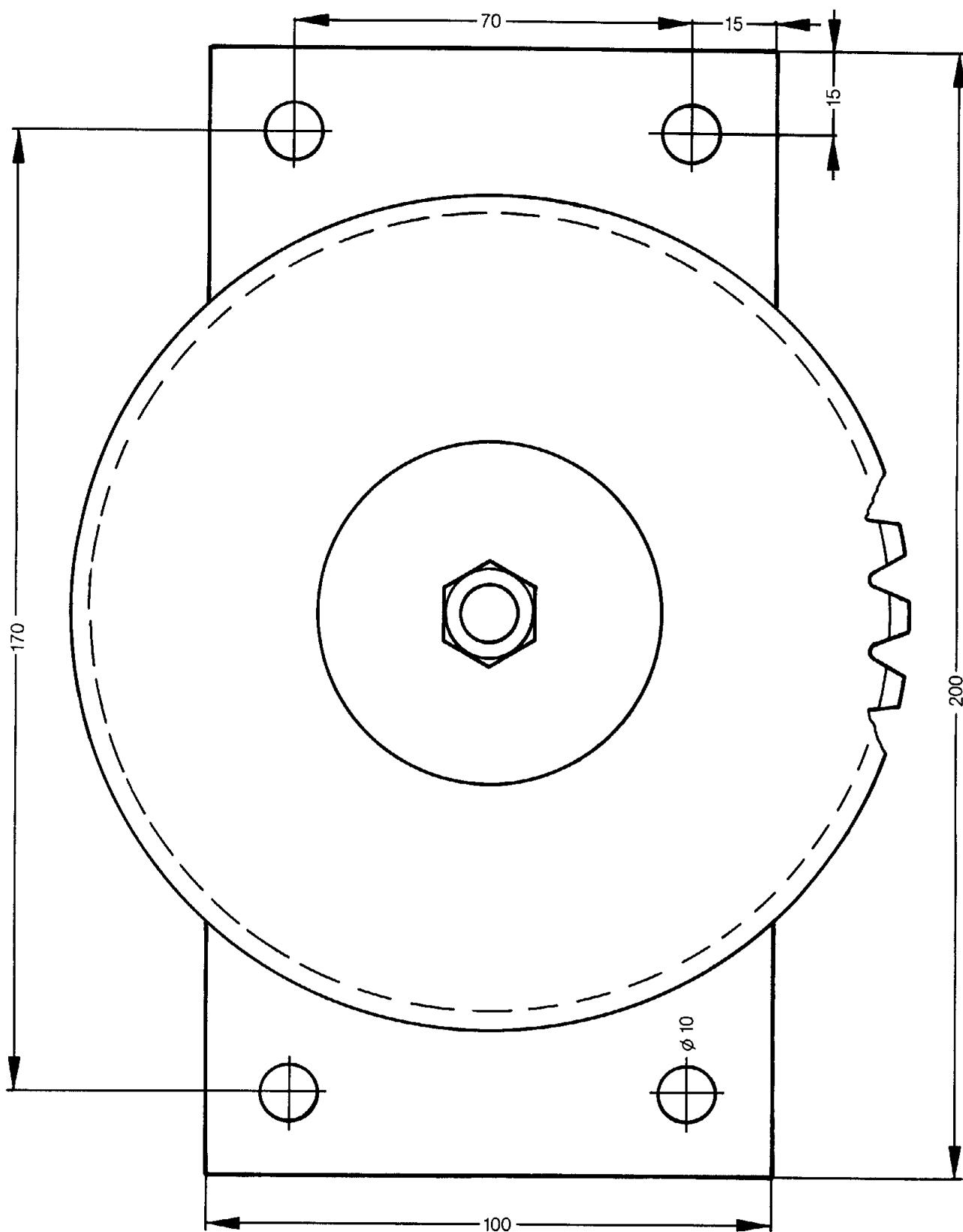
Kabelplan für Schiebetorantrieb STA 280



- Gezeichnet von Innen - links öffnend**
- ① Umlenkrolle
 - ② Abdeckung (bauseits)
 - ③ Kette
 - ④ Koaxialantenne
 - ⑤ Torritnehmer
 - ⑥ Bremse
 - ⑦ Handentriegelung
 - ⑧ Steuerung
 - ⑨ Hauptschalter (Motorschutzschalter)
- ⑩ Sicherheitslichtschränke: Empfänger
 - ⑪ Sicherheitslichtschränke: Sender
 - ⑫ Taster oder Schlüsseltaster (Innen + Außen)
 - ⑬ Externe Impulsgeber
 - ⑭ Zuleitung 3~220/380 V, 50 Hz



- Ⓓ Bohranweisung für Konsole Umlenkrad STA 280
- ⒼⒸ Bracket return pulley STA 280
- Ⓘ Quadro di comando della carrucola di rinvio STA 280
- Ⓕ Console de poulie de renvoi STA 280
- ⒹⓀ Omløbshjul med konsol STA 280



AUTOMATISCHER SCHIEBETORANTRIEB STA 280

